

Protokoll Quartiersforum Neue Vahr 28.06.2022

Durchführung als Videokonferenz

Anwesende: laut Anmeldeliste

Tagesordnung:

1. Berichte aus den Projekten, Aktuelles aus dem Quartier
2. Projektberatung WiN
3. Projektberatung LOS
4. Verschiedenes

1. Berichte aus den Projekten, Aktuelles aus dem Quartier

- a) Am 05.07. findet von 14:00 - 17:00 Uhr an der Karl-Kautsky-Straße das einzige Mobile Sommer Café im Jahr 2022 statt. Weitere Termine lassen die Personalknappheit im BZ und FQZ nicht zu.
- b) Am 06.07. um 17:00 Uhr findet zum Abschluss des WiN-Projektes "Abendbrot" ein Grillfest m BZ statt.
- b) Am 09. 7. wird die VAHRStation, der neue Veranstaltungsraum für die Vahr, der auch den Klimaladen beinhalten wird, eröffnet.
- c) Von 14.07. - 17.07. soll am Vahrer See zum 2.Mal die VAHRinale starten

2. Projektberatung WiN

1. VAHRstation - Veranstaltungsladen für die Vahr

Träger: Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.

Antragssumme: 4.000,00 €

Laufzeit: 01.07.22 - 31.12.22

Vorstellung im Forum:

Neuantrag:

Die VAHRstation ist eine anzumietende Ladenfläche im Einkaufszentrum Berliner Freiheit die vielen Vahrer Institutionen die Möglichkeit geben soll sich in dieser exponierten Lage zu präsentieren - mit ihren Projekten im Einkaufscenter Berliner Freiheit "Station" zu machen. Durch niedrighschwellige Angebote/Projekte in den Bereichen: Umwelt, Integration, Kultur, Soziales soll die VAHRstation Bürger:innen alle Alters- und Bevölkerungsgruppen zur Teilnahme am urbanen Leben ermutigt werden. Als Ankermieter konnte die JUS gGmbH die ein Teil ihres Projektes "Klimaladen" dort realisieren wird, gefunden werden. Zudem wird der Bürgerzentrum Neue Vahr e.V. einen Infopoint für die Vahr betreiben und Angebote seiner Upcyclingwerkstatt dort realisieren. Mieter des Ladenlokals ist der Bürgerzentrum Neue Vahr e.V. 3.000 € sind für die anteilig für die Anmietung vorgesehen, 1000 € Sachmittel für die Einrichtung

Beratung im Forum:

Im Forum wurde nach dem Standort gefragt, der sich sehr zentral mit guter Sichtbarkeit sich im Erdgeschoss des Einkaufszentrums befinden wird. Für interessierte Nutzergruppen aus dem Quartier steht zunächst Marin Ploghöft als Ansprechpartner zur Verfügung, später eventuell auch die Fachkraft des Klimaladens und andere Mitarbeitende des Bürgerzentrums. Die Einrichtung des Ladens wird vom Forum sehr begrüßt.

Den Fraktionen des Beirates Vahr wurde der Antrag zugeleitet. Sie haben den Antrag in der Sitzung des Beirates am 21.06.22 positiv zur Kenntnis genommen.

Über den Antrag und die Vorgehensweise wurde im Forum am 28.06.22 Konsens erzielt.

2. AbendBrot Saison 22/23

Träger: Bürgerzentrum Neue Vahr e.V

Antragssumme: 2.945,00 €

Laufzeit: 01.09.22 - 31.08.23

Vorstellung im Forum:

Folgeantrag:

Immer mehr Menschen leben allein - auch in Bremen. Die steigende Zahl der Einpersonenhaushalte könnte mit mehr psychischen Erkrankungen einhergehen. Diesen Zusammenhang legen verschiedene Studien und Veröffentlichungen nahe. Das Bürgerzentrum Neue Vahr glaubt, dass jede*r zur Gesellschaft gehört. In unserem Haus verbinden wir Menschen aus allen Gesellschaftsschichten, um eine enge und besser Nachbarschaft aufzubauen. Das fängt beim gemeinsamen Kochen und Essen an, ein bewährtes Rezept.

Ab September wollen wir jeden Mittwoch von 17.00-19.00 Uhr ein AbendBrot für Menschen die nicht gern alleine sind organisieren. Das AbendBrot soll der Anlass sein, die eigene Wohnung zu verlassen. Wenn sich sowas wie eine Stammkundschaft herausgebildet hat, wollen wir (muss nicht) inhaltlich mit den Besucher*innen arbeiten. Zu den Themen: Bewegung, Gesundheit, Biographie, Kultur etc. Die beantragte Summe von 2945 € benötigen wir für Aufwandsentschädigungen und Öffentlichkeitsarbeit. Die Lebensmittelkosten sollen durch Spenden refinanziert werden

Beratung im Forum:

Das Angebot ist nach Meinung des Forums ein sehr guter Beitrag die Teilhabe bisher nicht oder schlecht erreichbarer Bewohner/innen zu verbessern und das nachbarschaftliche Zusammenleben zu fördern. Die Einladung zum gemeinsamen Essen wurde zu auch in den Zeiten, als die pandemische Zeit es zuließ sehr gut angenommen. Mit Hilfe von Essensspenden, auch von der benachbarten "Tafel" konnte von viele Ehrenamtlichen ein reichhaltiges Buffet erstellt werden. Der Einsatz von den Ehrenamtlichen, ohne die das Projekt nicht durchgeführt werden kann, wird vom Forum ebenfalls sehr positiv bewertet.

Den Fraktionen des Beirates Vahr wurde der Antrag zugeleitet. Sie haben den Antrag in der Sitzung des Beirates am 21.06.22 positiv zur Kenntnis genommen.

Über den Antrag und die Vorgehensweise wurde im Forum am 28.06.22 Konsens erzielt.

3. Kulturprogramm SaVAHRi 2022

Träger: Bürgerzentrum Neue Vahr e. V.

Antragssumme: 1.500,00 €

Laufzeit: 01.08.22 - 31.10.22

Folgeantrag:

In der Vahr leben viele verschiedene Nationalitäten, alle diese Bürger bringen unterschiedliche kulturelle Hintergründe in ihre Wahlheimat Bremen-Vahr ein.

Das "Stadtteilstfest SaVAHRi" bietet Möglichkeiten, sich in kommunikativen Prozessen mit anderen Kulturen auseinanderzusetzen. Viele Schulen, Kirchengemeinden, Sportvereine, Migranten:innen Vereine und andere Non-Profit Einrichtungen der Vahr beteiligen sich am Stadtteilstfest. Mit diesen Mitteln wollen wir Künstler:innen, die ein "selbstgemacht"-Angebot erstellen vergüten. Evtl. Töpfern, Friseurkunst, Marmeladenspecials, Bilder, etc.

Beratung im Forum:

Das Stadtteilstfest ist das zentrale, große Bewohner/innenfest in der Berliner Freiheit, also im Zentrum der Neuen Vahr. Mehrere tausend Bewohner/innen besuchen dieses Fest. Die beantragte Summe ist nur ein Beitrag in der Gesamtfinanzierung des gesamten Festes, dass von der Gewoba, dem Beirat, dem Einkaufszentrum und fast allen Einrichtungen im Quartier unterstützt und getragen wird. Das bestätigt das Forum und hebt die Organisationsleistung des Bürgerzentrums hervor.

Den Fraktionen des Beirates Vahr wurde der Antrag zugeleitet. Sie haben den Antrag in der Sitzung des Beirates am 21.06.22 positiv zur Kenntnis genommen.

Über den Antrag und die Vorgehensweise wurde im Forum am 28.06.22 Konsens erzielt.

4. Vahrinale - Feriencamp am Vahrer See

Träger: Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.

Antragssumme: 5.118,00 €

Laufzeit: 01.07.22 - 15.09.22

Vorstellung im Forum:

Folgeantrag:

Bedingt durch die Coronakrise haben wir im Jahr 2021 ein Feriencamp für Kinder- und Jugendliche am Vahrer See organisiert. Dieses Angebot wurde so gut angenommen, dass wir dieses Veranstaltungsformat in 2022 wiederholen wollen. Die inhaltliche Ausrichtung wird von den Vahrer Kinder- und Jugendeinrichtungen bestimmt. Damit die Attraktivität der Veranstaltung steigt, benötigen wir Programm- und Honorarmittel für das Bühnen-, Kreativ- und Bewegungsprogramm (inkl. Nebenkosten Gema, KSK). Des Weiteren benötigen wir eine Umzäunung (Bauzaun) und einen Wachdienst. Dies ist notwendig, damit das Camp nicht jeden Tag wieder abgebaut werden muss.

Beratung im Forum:

Grundsätzlich wird begrüßt, dass es nach den großen Erfolg 2021, auch im Jahr 2022, die VAHRinale geben soll, die mit den Kindern eine wichtige Zielgruppe anspricht, die besonders von Corona betroffen ist. Das Projekt trägt auch ganz erheblich zur Aktivierung von Bewohner/innen bei.

Den Fraktionen des Beirates Vahr wurde der Antrag zugeleitet. Sie haben den Antrag in der Sitzung des Beirates am 21.06.22 positiv zur Kenntnis genommen.

Über den Antrag und die Vorgehensweise wurde im Forum am 28.06.22 Konsens erzielt.

5. Begegnung, Information und Orientierung für Frauen aus westafrikanischen Ländern

Träger: Bremer Volkshochschule / Regionalstelle Ost

Antragssumme: 4.484,70 €

Laufzeit: 01.09.22-31.08.23

Folgeantrag:

Das Projekt „Begegnung, Information und Orientierung für Frauen aus westafrikanischen Ländern“, das von der vhs Ost gemeinsam mit dem Mütterzentrum Vahr e.V. organisiert wird, soll fortgeführt werden. Das Vorgängerprojekt hat gezeigt, dass innerhalb der Zielgruppe nach wie vor ein hoher Bedarf nach fachkundiger Unterstützung und Beratung besteht, besonders bei Problemen in der Bewältigung des familiären Alltags, im Umgang mit Kita, Schule und Behörden sowie bei der Kindererziehung. Mit der Wiederbeantragung soll den Neu-Bewohnerinnen, die über keine oder nur sehr geringe Deutschkenntnisse verfügen, das niedrigschwellige Integrationsangebot wieder zur Verfügung gestellt werden. Die Gruppentreffen bieten den Frauen in einem geschützten Raum Möglichkeiten zur Begegnung mit anderen Bewohnerinnen und zum Austausch von Erfahrungen in ihrer Muttersprache. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmerinnen Informationen zu relevanten Beratungsstellen und Hilfsangeboten im Stadtteil und im Land Bremen. Den Teilnehmerinnen werden notwendige gesellschaftliche Kenntnisse vermittelt, um sich in Behörden/Ämtern und Einrichtungen wie Kita und Schule besser zurechtzufinden. Ziele sind ferner, die Eigeninitiative der Teilnehmerinnen zu fördern und ihnen Hilfen zur Selbsthilfe aufzuzeigen. Die Gruppentreffen sollen einmal pro Woche nachmittags im Mütterzentrum Vahr stattfinden. Um Müttern mit Kleinkindern die Teilnahme zu ermöglichen, wird eine Kinderbetreuung angeboten. Mindestens 8 Teilnehmer/innen sollen erreicht werden

Beratung im Forum:

Das Angebot für die zahlreich im Quartier wohnenden Frauen aus Westafrika wird nach wie vor als ein notwendiges Integrationsprojekt, vor allem auch für Alleinerziehende, angesehen. Das Forum verabredet eine stärkere Vernetzung mit den Schulen, auch andere Beratungsangebote sollen wieder verstärkt in das Projekt integriert werden. Das Konzept, was unter anderem die Ausweitung der Kinderbetreuung beinhaltet, hat sich bewährt.

Den Fraktionen des Beirates Vahr wurde der Antrag zugeleitet. Sie haben den Antrag in der Sitzung des Beirates am 21.06.22 positiv zur Kenntnis genommen.

Über den Antrag und die Vorgehensweise wurde im Forum am 28.06.22 Konsens erzielt.

6. Von der Kita in die Schule

Träger: Schulverein Grundschule Witzlebenstraße e.V.

Laufzeit: 01.07.22 - 01.10.22

Antragssumme: 2.160,00 €

Vorstellung im Forum:

Auch in diesem Jahr haben viele Kinder, die in diesem Jahr in die Schule kommen, aufgrund der Corona – Pandemie deutlich weniger Zeit in der Kita verbracht oder sie hatten evtl. auch keinen Kita – Platz. Die Erfahrungen, die die Kinder in ihrem letzten Kita – Jahr machen, sind aber bedeutsam für den erfolgreichen Schulstart.

Dies bezieht sich sowohl auf das vorschulische Lernen, aber vor allen Dingen auf die Erfahrungen innerhalb einer Gruppe. Im vergangenen Jahr wurde das Projekt bereits einmal durchgeführt, mit großem Erfolg. Aus diesem Grund ist auch in diesem Jahr eine Woche „Lern- und Erfahrungsferien“ für zwei Gruppen a 10 Kinder geplant. In dieser Woche sollen die Kinder in den unterschiedlichsten Bereichen mit anderen Kindern Erfahrungen machen können. Die Projektstage sollen jeweils von 8.30 – 13.30 Uhr stattfinden. Ab 12.30 Uhr sollen die Eltern dazukommen, die Ergebnisse des Tages sollen ihnen gezeigt werden und anschließend sollen nach Möglichkeit alle gemeinsam ihr mitgebrachtes Mittagessen essen.

Beratung im Forum:

Die Erfahrungen aus dem Vorjahr haben gezeigt, dass es viele Kinder mit Unterstützungsbedarf gibt, die in den Kitas nicht so vorbereitet werden konnten wie sonst üblich. Diese Lernrückstände sollen auch in diesem Jahr aufgefangen werden und die Eltern mit eingebunden werden, damit Kinder nicht im Projekt abgegeben werden. Das wird vom Forum sehr positiv bewertet.

Den Fraktionen des Beirates Vahr wurde der Antrag zugeleitet. Sie haben den Antrag in der Sitzung des Beirates am 21.06.22 positiv zur Kenntnis genommen.

Über den Antrag und die Vorgehensweise wurde im Forum am 28.06.22 Konsens erzielt.

7. Enter!Museum - Enter!Focke Museum

Träger: Quartier gGmbH

Antragssumme: 3.500,00 €

Laufzeit: 01.09.22 - 28.02.23

Neuantrag:

Drei Gruppen arbeiten mit Künstler*innen zu Exponaten des Focke Museums und erstellen einen digitalen Museumsrundgang für Kinder. Die Gruppen gestalten eigene Werke, die in digitaler Form präsentiert werden. Die Techniken sind unterschiedlich, je nach Konzept des/des Künstlers/Künstlerin (Malerei, Bildhauerei, Tanz, Video, Audioarbeit) Jede Gruppe bekommt einen virtuellen Ausstellungsraum. Eine Präsentation im Stadtteil in Form einer Werkschau im BZ Vahr oder einer beteiligten Einrichtung im Stadtteil wird zusätzlich angestrebt. Zudem besuchen die Gruppen das Focke Museum. Die Gruppen aus der Vahr sind Teil des stadtweiten Kinderkulturprojekts von QUARTIER, das unter dem Namen "Enter!Museum" alle beteiligten Gruppen und Stadtteile zusammenfasst. Beteiligt aus der Neuen Vahr sind die Kitas August- Bebel- Allee u. Heinrich-Imbusch- Weg und das Familien- und Quartierszentrum Neue Vahr Nord.

Beratung im Forum:

Auf Nachfrage wird angegeben, dass maximal 20 Kinder pro Gruppe als Teilnehmer/innen vorgesehen sind, manchmal sind es aber auch nur 10 Kinder. 40- 50 Kinder werden auf jeden Fall durch das Projekt erreicht. Positiv wird ebenfalls die Kooperation mit dem im Nachbarstadtteil Schwachhausen gelegenen Focke-Museum gesehen, die erstmals stattfinden wird. Wahrscheinlich kennen viele Kinder aus der Vahr das Museum noch nicht. Eine Werkschau in der Vahr und Berichte des VAHReports werden angeregt und geplant.

Den Fraktionen des Beirates Vahr wurde der Antrag zugeleitet. Sie haben den Antrag in der Sitzung des Beirates am 21.06.22 positiv zur Kenntnis genommen.

Über den Antrag und die Vorgehensweise wurde im Forum am 28.06.22 Konsens erzielt.

8. Sportakademie 2022/2023, Sportgarten e.V.

Antragsteller: Sportgarten e.V.

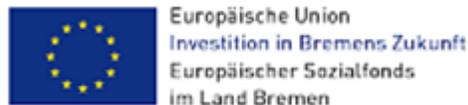
Antragssumme 6000,00 €

Laufzeit 01.09.22 - 21.08.23

Folgeantrag:

Der Antragsteller hat online einen Antrag bei QM eingereicht, ist aber nicht zur Vorstellung im Forums erschienen und hat sich auch nicht abgemeldet. Er liegt auch kein unterschriebener Antrag beim QM vor.

Eine Beratung des Projektes im Quartiersforum konnte deshalb nicht stattfinden und auch kein Gütesiegel erteilt werden. QM wird weiter versuchen mit dem Antragsteller Kontakt aufzunehmen.



3. Projektberatung LOS

Vorbemerkung:

Seit April dieses Jahres gibt es ein neues Verfahren für die berufsorientierten Projekte im Programm "Lokales Kapital für Soziale Zwecke" des ESF in Bremen.

Im Auftrag vom Sozial- und Arbeitsressort hat die wisoak (Wirtschafts- und Sozialakademie) in Bremen die Beratung der Antragsteller und das Bewilligungsverfahren für die Projekte übernommen. Um die Beteiligung des jeweiligen Fördergebietes sicherzustellen, werden die Projekte weiter im Quartiersforum vorgestellt und mit einem Gütesiegel versehen.

1. VAHR zum Job

Träger: Bürgerzentrum Neue Vahr e.V

Antragssumme: 19.755,48 €

Laufzeit: 1.09.22 - 31.08.24

Vorstellung im Forum:

Mit diesem Projekt soll erreicht werden, dass in der Vahr ein Beratungs- und Coachingangebot zum Abbau von Vermittlungshemmnissen für Arbeitssuchende etabliert wird. Diese berufsbezogene Beratungsleistung beinhaltet im Einzelnen die Feststellung der persönlichen Ressourcen, eine berufliche Orientierung bzw. Neuorientierung, die Erstellung von ansprechenden und zeitgemäßen Bewerbungsunterlagen, Hilfestellung bei der Suche nach Arbeits-, oder Praktikumsplätzen, eine Vorbereitung auf Einstellungstests und Vorstellungsgespräche sowie die Feststellung und Förderung von Schlüsselqualifikationen. Zusätzlich bieten wir Moderationsgespräche zur Vermeidung von Arbeitsplatzabbrüchen an.

In der Regel werden Termine bei unseren Berater:innen (zur Zeit nur ein Berater) online vereinbart und individuelles Vorgehen vereinbart. Die Berater:innen sind angewiesen Hilfe zur Selbsthilfe als vorrangiges und nachhaltiges Handlungsprinzip anzuwenden. Kandidat:innen bei Vorstellungen und Bewerbungsgesprächen zu assistieren ist gleichwohl vorgesehen. Die Beratungsgespräche finden im Bürgerzentrum statt. Das Beratungsvolumen wird mit 3 Zeitstunden pro Beratungstermin angesetzt. (inkl. Beratung, Nachbereitung, Betreuung) Die Akquise der Teilnehmer:innen erfolgt Großteils in bestehenden Angeboten des Bürgerzentrums Neue Vahr (Integrationskurse, Sprachcafés und Beschäftigungsangebote). Des Weiteren wird auf unser Angebot über Presseartikel und einen Flyer hingewiesen.

Beratung im Forum:

Insgesamt sollen mindestens 40 Beratende betreut werden und 200 Stunden Beratung angeboten werden. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen und soll ab September 2022 wieder an den Start gehen mit zunächst einem Coach. Der angekündigte Iyer soll rechtzeitig über den Stadtteilverteiler versendet werden. Das Projekt wird als wichtiger Beitrag zur Unterstützung von Jobsuchenden angesehen und der Bedarf vom Quartiersforum bestätigt.

Den Fraktionen des Beirates Vahr wurde der Antrag zugeleitet. Sie haben den Antrag in der Sitzung des Beirates am 21.06.22 positiv zur Kenntnis genommen.

Über den Antrag und die Vorgehensweise wurde im Forum am 28.06.22 Konsens erzielt.

2. "Inklusion durch Praktikum"

Träger: Mütterzentrum Vahr e.V.

Antragssumme: 17.303,27 €

Laufzeit: 01.09.22 - 30.08.23

Vorstellung im Forum:

Im Rahmen des Projektes haben hier mindestens 10 Frauen die Möglichkeit, ein Praktikum zu absolvieren, beispielsweise in den Arbeitsbereichen Büro/Empfang/Hauswirtschaft oder in unseren Kita-Gruppen.

Die TN sollen in ihrem sozialen Kontext erreicht, stabilisiert und über die Entwicklung einer beruflichen Perspektive schrittweise an den Arbeitsmarkt herangeführt werden. Ziel ist es, gemeinsam mit den Frauen ein Bewusstsein für ihre Kompetenzen und Fähigkeiten zu schaffen und Wege zu erarbeiten, ins Erwerbsleben einzusteigen und den Schritt auch auf den ersten Arbeitsmarkt zu wagen. Die Teilnehmerinnen sollen nachhaltig in ihrer Eigeninitiative gestärkt und somit der Selbsthilfeansatz gefördert werden. Das Projekt leistet somit einen Beitrag zur Stärkung der Beschäftigungsfähigkeit, bzw. der sozialen Teilhabe.

Während ihres Praktikums werden die Frauen von der Projektleitung angeleitet, d.h. sie werden in Aufgaben eingewiesen, lernen Neues bezüglich der Tätigkeit und werden entsprechend begleitet.

Beratung im Forum:

Mehrere positive Beispiele von Frauen mit positiven beruflichen Entwicklungen nach Absolvieren der Praktika im Vorgängerprojekt werden von den Antragstellerinnen vorgestellt und sehr positiv bewertet. Das Forum begrüßt den Ansatz sehr und wünscht sich, dass das Projekt auch weiterhin Frauen aus anderen Projekten, wie zum Beispiel dem Elterntreff, offensteht, was vom Mütterzentrum auch bestätigt wird. Eine Vernetzung mit dem ebenfalls heute vorgestellten Projekt "Vahr zum Job" des Bürgerzentrums wird angeregt. Ebenfalls wird empfohlen Werbung im Quartier für das Angebot zu machen, um weitere Zielgruppen anzusprechen.

Den Fraktionen des Beirates Vahr wurde der Antrag zugeleitet. Sie haben den Antrag in der Sitzung des Beirates am 21.06.22 positiv zur Kenntnis genommen.

Über den Antrag und die Vorgehensweise wurde im Forum am 28.06.22 Konsens erzielt.

4. Verschiedenes

- Die nächste Sitzung des Forums findet nach den Sommerferien im September 2022 entweder als Präsenzveranstaltung oder Videokonferenz statt. Einladung erfolgt Ende August.

Für das Protokoll: 05.07.2022 Dirk Stöver (QM Neue Vahr AfSD)